


www.rmooe.at
www.euroregion-donau-moldau.at

Sehr geehrte Leserinnen! Sehr geehrte Leser!

Wir möchten Ihnen in dieser Sonderausgabe des RMOÖ-Newsletter die **Europaregion Donau-Moldau** vorstellen. Die wirtschaftliche, soziale und gesellschaftliche Entwicklung in Bayern, Tschechien und Österreich wird seit vielen Jahren nicht mehr von Grenzlinien bestimmt. Immer mehr haben sich seither die Grenzregionen einander angenähert und arbeiten an gemeinsamen Projekten, zum Beispiel in den Bereichen Wirtschaft, Tourismus, Kultur, Soziales oder Bildung. Im Rahmen einer Europaregion können gemeinsame Vorhaben und Projekte noch effizienter und enger abgestimmt bearbeitet werden. Sieben Regionen im Dreiländereck Tschechien, Deutschland und Österreich haben daher am 30. Juni 2012 die **Europaregion Donau-Moldau (EDM)** gegründet. Die EDM versteht sich als Netzwerkorganisation, Informationsdrehscheibe und Impulsgeber in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen Österreich, Tschechien und Deutschland/Bayern.

Europaregion Donau-Moldau



Wirtschafts- und Europalandesrat Dr. Michael Strugl vertritt Oberösterreich im Präsidium der EDM. Im folgenden Interview erfahren Sie mehr über seine Erwartungen und Ziele in Hinblick auf die Europaregion Donau – Moldau.



Was verbinden Sie persönlich mit dem Dreiländerraum Österreich/Bayern/Tschechien?

Offene Menschen, innovative Unternehmen und eine reizvolle Landschaft.



Was motiviert Sie, in der Arbeitsgemeinschaft Europaregion Donau-Moldau mitzuarbeiten?

Die feste Überzeugung, dass wir als gemeinsamer Lebens- und Wirtschaftsraum nicht nur voneinander lernen, sondern auch unsere gemeinsamen Interessen besser vertreten können als jede Region für sich.



Welche Ziele soll die Arbeitsgemeinschaft Europaregion Donau-Moldau erreichen?

Oberösterreich kann auf eine gewisse Tradition im Arbeiten in Clustern aufbauen und bringt sich daher verstärkt im Themenfeld "Unternehmenskooperation und Clusterbildung" ein. Das Ziel all dieser Bemühungen ist klar: Durch die trilaterale Kooperation können wir uns den Herausforderungen der Zukunft wie dem demografischen Wandel, der Veränderung des Arbeitsmarktes und dem wachsenden Energiehunger gut vorbereitet stellen.



Welchen Beitrag können Sie / kann Ihre Organisation zur Erreichung dieser Ziele leisten?

Das Land Oberösterreich war von Beginn an eine treibende Kraft hinter dem Projekt und bringt sich besonders mit seinen Experten und seinem Know-how in die gemeinsame Arbeit ein.

Weitere aktuelle Interviews von oberösterreichischen Vertretern und Mitwirkenden erhalten Sie in den Sonderausgaben des RMOÖ-Newsletter zum Thema „[Europaregion Donau-Moldau](#)“.

Copyright © 2014 Regionalmanagement
Oberösterreich GmbH

Impressum
Regionalmanagement Oberösterreich GmbH
Hauptplatz 23
Linz 4020
Austria

[Add us to your address book](#)

[Newsletter abbestellen](#)